

Schulprogramm der Rafaelschule 2017/18 bis 2022/23 Übersicht



Unsere Schule, so farbig und vielseitig wie die Menschen die bei uns
lehren und lernen

Übersicht Schulprogramm 2017/18 - 2022/23

Es wird zwischen Entwicklungs-, Erfüllungs- und Richtzielen unterschieden.

Es geht um die Schülerinnen und Schüler der Rafaeleschule, was kommt uns von ihnen als Auftrag entgegen. Sie stehen im Zentrum, sie als Personen mit ihren Bedürfnissen, mit ihrem Umfeld, Eltern, Behörden etc.. Sie sind Dreh- und Angelpunkt all unserer Bemühungen, in allen Gefässen.

| Schwerpunkt Was wollen wir bis SJ 22/23 erreichen? | Umsetzung | Zuständigkeit Arbeitsgruppe AG Mandatsgruppen MG Schulleitung SL |
|---|--|--|
| Kommunikationskultur Wir stärken die Vertrauensbasis und schaffen so gute Voraussetzungen für eine offene und befruchtende Kommunikation. | ENTWICKLUNGZIELE <ul style="list-style-type: none"> • Identifizieren und anwenden von Kommunikationswerkzeugen • Rückblick und Rechenschaft nach WzQ praktizieren und etablieren • Teamtag einführen • Klassenübergreifende Aktionen fördern • Interne Hospitationen etablieren • Leitfaden für Konfliktbearbeitung • Inputs von Lehrpersonen in der Pädagogischen Konferenz verbindlich institutionalisieren. | MG WzQ & AG |
| Schwerpunkt Was wollen wir bis SJ 22/23 erreichen? | Umsetzung | Zuständigkeit Arbeitsgruppe AG Mandatsgruppen MG Schulleitung SL |
| Führungsstrukturen Wir klären die Zuständigkeiten, Abläufe und Aufgaben für das ganze Schulteam und schaffen Verbindlichkeiten durch Transparenz, Sicherheit und Vertrauen. | RICHTZIELE <ul style="list-style-type: none"> • Identifizierung von für die Schule und Entwicklung relevanten Prozessen und Gremien • Konferenz als Führungsinstrument nutzen • Dynamische Delegation nach WzQ verbindlich etablieren und praktizieren. • Verantwortlichkeiten klären • Entscheidungswege prüfen • Leitfäden für relevante Abläufe erstellen | SL & AG |

| Schwerpunkt Was wollen wir bis SJ 22/23 erreichen? | Umsetzung | Zuständigkeit Arbeitsgruppe AG Mandatsgruppen MG Schulleitung SL |
|--|---|--|
| Grundlagenarbeit Bei der Einführung des neuen LP21 erarbeiten wir eine Verknüpfung mit dem Waldorflehrplan nach Rudolf Steiner Das Leitbild wird neu erarbeitet und die Schulkultur gestärkt. | <ul style="list-style-type: none"> • ERFÜLLUNGSZIEL • Einführung des LP21 • ENTWICKLUNGSZIEL • Verknüpfung mit dem Waldorflehrplan nach Rudolf Steiner erarbeiten • RICHTZIELE • Erarbeitung eines neuen Leitbilds • Bewusstwerdung der gemeinsamen Werthaltung (fördern) und diese beschliessen und lebendig halten. | AG & MG WzQ & SL |
| Weiterbildungen Es finden verbindliche gemeinsame Weiterbildungen statt, um zu den pädagogischen Themen und bzgl. Paradigmenwechseln auf einem gleichen Stand zu sein. Die Vertretungen bei Ausfällen sind geregelt. | <ul style="list-style-type: none"> • ENTWICKLUNGSZIELE • Delegierte Gruppe organisiert regelm., bedarfsgerechte gemeinsame Weiterbildungen und unterstützt das Kollegium bei der Vor- und Nachbereitung dazu • Externe Hospitationen finden statt mit einer Fragestellung aus dem Kollegium • Vertretungspool prüfen und ggfs. installieren • Schulagenda für Abwesenheiten prüfen und ggfs. installieren | AG |

Der Kontinuierliche Entwicklungsprozess (KEP)

Die Erweiterung des Kontinuierlichen Verbesserungsprozesses / Regelkreises durch „Wege zur Qualität“ (WzQ)

Die drei Zieldimensionen des KEP:

- **Erfüllungsziele**

Vorgabe von Ziel und Weg – Die Verantwortung der handelnden Personen konzentriert sich auf die Erfüllung des Solls (geschlossener, sich kreisförmig wiederholender Prozess)

- **Richtziele**

Vereinbarung von Richtung und Rahmenbedingungen – Die handelnden Personen konkretisieren Ziel/Ergebnisvorstellung und Weg in Eigenverantwortung (halboffener Prozess)

- **Entwicklungsziele**

Ermöglichung eines individuell-schöpferischen Gestaltungsraumes – Die handelnden Personen finden interaktiv-intuitiv selbständig Ziel und Weg (offener, einmaliger Prozess)

| WzQ: Der Kontinuierliche Entwicklungsprozess (KEP) in 7 Prozessschritten | | | | | | | |
|---|---------------------------|--|-----------------------------------|--|--|--|-------------------------------|
| | Zielsetzung | Vorbereitung | Handlungsvorstellung | Initiative | Realisierung | Evaluation | Substanzgewinnung |
| Erfüllungsziele | Ergebnisse vordefinieren | Vorgehensweise bestimmen | Vorgegebenes Soll | Ausführungswille | Ausführung | Soll-Ist-Vergleich | Mögliche Verbesserungen |
| Richtziele | Richtung vereinbaren | Rahmenbedingungen vereinbaren | Konkretisierung von Weg und Ziel | Individuelle Entscheidung innerhalb der Leitlinien | Individuelle Umsetzung, sozial eingebettet | Was ist erreicht? Wo stehen wir? | Richtungs- vergewisserung |
| Entwicklungsziele | Entwicklungsraum eröffnen | Innere und äussere Grundlagen schaffen | Zuwendung zu Mensch und Situation | Schöpferische Intuition | Phantasievolle Gestaltung | Ist die Entwicklung innerlich evident? | Samenbildung, Motivbildung |
| Regelkreis – Kontinuierlicher Verbesserungsprozess (KVP) bzw. PDCA-Zyklus | | | | | | | |
| [Erfüllungsziele] | Plan | | | Do | | Check | Act |
| Regelkreis EFQM – RADAR-Modell (mit Variante) | | | | | | | |
| [Erfüllungsziele] | Results | Approach | | Deployment | | Assess | Refine |
| [Erfüllungsziele] | Q-Definition | Q-Planung | | Q-Produktion | | Q-Prüfung | Q-Sicherung |

In der Detailplanung sieht dies folgendermassen aus: 3 Beispielvorlagen aus den Bereichen, Richt-, Erfüllungs- und Entwicklungsziel.



Übersicht Schulprogramm 2017-2022

1. Führungsstruktur / z.B. Entscheidungswege prüfen Richtziel

| Thema Bezug (von wem gewünscht) | Ist-Zustand | Zielsetzung | Vorbereitung | Handlungs- vorstellungen | Initiative | Realisierung | Evaluation | Substanz- gewinn |
|---------------------------------------|-----------------------------------|-------------------------|-----------------------------------|-------------------------------------|---|--|-------------------------------------|---------------------------|
| | Das haben / machen wir bereits | Richtung vereinbaren | Rahmenbedingunge n vereinbaren | Konkretisierung von Weg und Ziel | Individuelle Entscheidung innerhalb der Leitlinie | Individuelle Umsetzung, sozial eingebettet | Was ist erreicht? Wo stehen wir? | Richtungsverbesser ung |
| Thema | | | | | | | | |
| Bezug: | | | | | | | | |
| | | | | | | | | |

Abkürzungen VSA = Volksschulamt, STR = Stiftungsrat, SL = Schulleitung, AG = Arbeitsgruppe, LP = Lehrperson, SuS = Schüler/-in(nen), PLG= Professionelle Lerngruppe, FSB= Fachstelle für
Schulbeurteilung, Qu = Quintal, Sem = Semester, SJ = Schuljahr

Übersicht Schulprogramm 2017-2022

1. Grundlagenarbeit / z.B. Einführung LP21 Erfüllungsziel

| Thema Bezug (von wem gewünscht) | Ist-Zustand | Zielsetzung | Vorberei-tung | Handlungs- vorstellungen | Initiative | Realisierung | Evaluation | Substanz- gewinn |
|---------------------------------------|-----------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|------------------|--------------|------------------------|----------------------------|
| | Das haben / machen wir bereits | Ergebnisse vordefinieren | Vorgehensweise bestimmen | Vorgegebenes Soll | Ausführungswille | Ausführung | Soll – Ist – Vergleich | Mögliche Verbesserungen |
| Thema | | | | | | | | |
| Bezug: | | | | | | | | |
| | | | | | | | | |

Abkürzungen VSA = Volksschulamt, STR = Stiftungsrat, SL = Schulleitung, AG = Arbeitsgruppe, LP = Lehrperson, SuS = Schüler/-in(nen), PLG= Professionelle Lerngruppe, FSB= Fachstelle für 1 Schulbeurteilung, Qu = Quintal, Sem = Semester, SJ = Schuljahr

Übersicht Schulprogramm 2017-2022

1. **Kommunikationskultur** / z.B. **Rückblick und Rechenschaft nach WzQ** praktizieren und etablieren. Entwicklungsziele

| Thema Bezug (von wem gewünscht) | Ist-Zustand | Zielsetzung | Vorbereitung | Handlungs- vorstellungen | Initiative | Realisierung | Evaluation | Substanz- gewinn |
|---------------------------------------|-------------|------------------------------|---|---|--|---|---|-------------------------------|
| | | Entwicklungsraum eröffnen | Innere und äussere Grundlagen schaffen | Zuwendung zu Mensch und Situation | Schöpferische Intuition <i>Was brauchst Du, was braucht die Situation, was braucht die Sache</i> | Phantasievolle Gestaltung <i>Die Idee, der Gedanke, hier hat die Handlung Wirkung auf andere Menschen</i> | Ist die Entwicklung innerlich evident? | Samenbildung, Motivbildung |
| Thema: | | | | | | | | |
| Bezug: | | | | | | | | |
| | | | | | | | | |